

STAATLICHE SCHULÄMTER
in der Stadt und im Landkreis Landshut

Landshut, 11.07.2019

Anfrage der Stadt Landshut bzgl. des Berichtsantrags von Frau MdL Widmann, FW, zum Thema Gewalt und Mobbing an Schulen; hier: Stellungnahme des Staatlichen Schulamts in der Stadt Landshut

Zu oben genannter Anfrage antwortet das Staatliche Schulamt wie folgt:

Dem Staatlichen Schulamt sind keine „besonderen“ Übergriffe an Grund- und Mittelschulen in der Stadt Landshut bekannt. Schulleitungen haben diesbezüglich im aktuellen Schuljahr keine Vorfälle berichtet.

Zur pädagogischen Aufgabe aller Grund- und Mittelschulen gehört neben der Vermittlung von Wissen und Können auch die Bildung von Herz und Charakter, also die Erziehungsaufgabe. In der täglichen Arbeit der Lehrkräfte werden Streitigkeiten zwischen Schülerinnen und Schüler geschlichtet und grundsätzliche Wertearbeit geleistet. Klassenrat, Streitschlichter, Interventionsprogramme sind an allen GS und MS fester und stetiger Anteil des Schullebens.

Unterstützung bieten u. a. Jugendamt, Jugendsozialarbeit an Schulen, Berufseinstiegsbegleiter, Drittkräfte, Paten und externe Partner, die diverse Projekte mit Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern durchführen.

Abfragen an Grund- und Mittelschulen haben bestätigt, dass Soziales Lernen und Wertearbeit in allen Jahrgangsstufen Grundthema sind. Im Schuljahr 2017/18 wurde das Thema Werteerziehung in den Fokus gestellt und durch das Staatliche Schulamt eine große Werteinitiative angestoßen, die in einer breit aufgestellten Veranstaltung, u. a. mit Herrn StM Sibler, Herrn OB Putz, Herrn LR Dreier, Herrn BL Schätz, den Soroptimisten Landshut und dem Dominik-Brunner-Förderverein, einen viel beachteten Abschluss fand. Die Werteinitiative wird fortgesetzt. Aktuell werden ein Newsletter für die Schulen vorbereitet und das Vorgehen für die Preisverleihung „Werte 2019/20“ geplant.

Landshut, 11.07.2019

gez. M. Kugler, SchAD
fachlicher Leiter